

STARTZEITEN

Wieseder Mixed Cup Bahn 1

17:30 Uhr Martina Ottersberg/Jendrik Rahmann, (Wiesederföhn) - Anna Folkers/Matthias Schoon (Leerhäfje/Müllberg)
17:34 Uhr Chantal Bohlen/Simon Quathamer (Schwenebrück/Bredenhorst) - Marion Dirks/Dennis Büscher (Wiesedemieser/Willmsfeld)
17:38 Uhr Lena Mudder/Christian Smid (Westerende) - Maren Gerdes/Sebastian Gerdes (Reepsholt)
17:42 Uhr Maike Meyer/Simon Rabenstein (Theener/Willmsfeld) - Maria Otten/Holger Janßen (Ardorf/Spekerdorf)
17:46 Uhr Jana Gerdes/Jelko Hinrichs (Wiesederföhn/Reepsholt) - Mareike Runge/Jan Quathamer (Schwenebrück)
17:50 Uhr Tessa Steffens/Alwin Saathoff (Upschört) - Stefanie Lay/Thorsten Schoon (Ruttele/Müllberg)
17:54 Uhr Iva Brune-Streng/Hilko Lübbers (Rispel) - Fieke Müller/Fabian Schifmann (Reepsholt/Südafle)
17:58 Uhr Monja Bevernicht/Simon Aden (Böcknerfeld/Waddewarden) - Jule Reichardt/Habbe Fab (Leerhäfje)
18:02 Uhr Nina Kull/Marlen Fricke (Simonswolden) - Merle Müller/Finn Kleene (Müggenkrug)
18:06 Uhr Sarah Willms/Rolf Willms (Uttel/Burnafle) - Katja Asche/Ingo Fabricius (Rispel/Müggenkrug)
18:10 Uhr Christina Buß/Reenke Buß, (Utarp-Schwandorf/Bernerföhn) - Paula Janssen/Ben Quathamer (Schwenebrück)
18:14 Uhr Deike Kullmann/Colin Fricke (Grünenkamp/Osterforde) - Inna Eilber/Tobias Ehmen (Rispel)
18:18 Uhr Karina Kasper/Tom Köster (Uplengen-Hollen/Reepsholt) - Nantje Barth/Marian Jahnke (Westeraccun)
18:22 Uhr Petra Aden/Henning Eisenbauer, (Wiesederföhn/Praldorf) - Kim Koskowski/Tim Koskowski (Norden/Westeraccun)
18:26 Uhr Deike Müller/Jelko Tjens (Müggenkrug/Upschört) - Joella DeFrichs/Uwe DeFrichs (Vereinslos/Utarp-Schwandorf)
18:30 Uhr Rieke ter Veen/Sönke Reens (Großdelendorf/KleinRemels) - Kyra Gröne/Stefan Siebokis (Halsbek/Burnafle)

Bahn 2

17:30 Uhr Bianca Buhr/Jens Ihnen (Müggenkrug) - Jasna Bohlken/Bernd-Georg Bohlken (Halsbek/Grabsede)
17:34 Uhr Mareike Schoon/Holger Wilken (Wiesederföhn) - Anna Schalker/Leon Onnen (Uttel)
17:38 Uhr Yvonne Eilers/Uwe Köster (Müggenkrug/Reepsholt) - Lea Gerdes/Patrick Hicken (Willmsfeld/Burnafle)
17:42 Uhr Sandra Siefken/Benjamin Buß (Spekerdorf) - Anke Nöpper/Mathias Menken (Südafle/Reepsholt)
17:46 Uhr Anke Fleßner/Tarke Fleßner (Utarp-Schwandorf) - Marie Ninnemann/Nico Lüken (Blornberg/Westersander-Hülenerföhn)
17:50 Uhr Saira Wienskamp/Tobias Djuren (Norden/Westeraccun) - Ilona Janßen/Marcel Badberg (Leerhäfje)
17:54 Uhr Rika Buß/Lübbe Buß (Nennndorf/Utarp-Schwandorf) - Renise Watjes/Hilmar Wattjes (Rispel/Neusiedigbüdens)
17:58 Uhr Stefanie Deutshmann/Günther Klauer (Middels/Alksbarg) - Celina Collmann/Jannes Collmann (Müggenkrug/Upschört)
18:02 Uhr Rita Röhren/Stephan Broers (Großdelendorf/KleinRemels) - Ulrike Wagner/Jannes Bohlken (Müggenkrug/Leerhäfje)
18:06 Uhr Anne Benz/Hauke Gerdes (Blornberg/Willmsfeld) - Marion Reuter/Reiner Hillegardes (Halsbek)
18:10 Uhr Fomke Wilberts/Markus Kasper (Norden/Reepsholt) - Anja Heyne/Jan Rudebusch (Ruttele/Halsbek)
18:14 Uhr Svenja Schoon/Christian Gellermann (Wiesederföhn) - Imke Hillegardes/Aaron Heinen (Halsbek/Spothe)
18:18 Uhr Lena Stülke/Nils Stülke (Halsbek/Grabsede) - Nantke Gerdes/Habbo Gerdes (Willmsfeld)
18:22 Uhr Wencke Cornelius/Pynn Meyerhoff (Südafle) - Ansa Lena Holten/Florian Eiben (Leerhäfje)
18:26 Uhr Frauke Janssen/Jan Sturm (Theener) - Tamara Jahnke/André Becker (Bensersel/Westeraccun)
18:30 Uhr Larissa Segitz/Helge Ellis (Uttel) - Fenja Schoon/Tim Jakob (Müllberg)

Spitzensport und Party in Wiesede

BOßELN Volles Starterfeld beim Mixed Cup – Werfer aus 44 Vereinen auf der Heseler Straße am Start

VON JOCHEN SCHRIEVERS

WIESEDE – Gut 20 Jahre ist es her, dass sich die Boßler des KBV „Fix war mit“ Wiesede überlegt haben, ein Turnier ins Leben zu rufen. Damit waren sie zwar nicht die ersten, doch sie trafen den Nerv der Zeit. Mit der Entscheidung, einen Mixed Cup zu veranstalten und eben nicht nur die absoluten Spitzenwerfer anzusprechen, lagen sie goldrichtig. Auch wenn in einigen Jahren Startplätze frei blieben und die Corona-Pandemie für eine Zwangspause sorgte, hat sich die Veranstaltung gehalten. An diesem Freitag geht es auf der Heseler Straße bereits zum 19. Mal um Preisgelder und Platzierungen. Um 17:30 Uhr werden die ersten Teams auf die Bahn geschickt.

Bunt gemischtes Starterfeld

Die Strecke ist sicherlich ein Teil des Erfolgsrezepts der Wieseder. Denn die beiden Bahnen auf der Heseler Straße stellen die Werfer vor recht unterschiedliche Herausforderungen. So mussten im Laufe der Jahre schon etliche vermeintliche Favoriten früh die Segel streichen, weil sie in der ersten oder zweiten Runde auf Teams getroffen sind, die mit der Strecke einfach besser zu-rechtgekommen sind. Daher ist der Wieseder Mixed Cup auch bei Friesensportlern aus kleineren Vereinen und Teams, die eben nicht in der Landesliga werfen, sehr beliebt. Boßler aus 44 Vereinen und eine ver-



Auf Reiner Hillegardes wartet ein besonderes Duell. In Runde drei kann es zum Aufeinandertreffen mit seiner Tochter Imke kommen.

BILD: JOCHEN SCHRIEVERS

einlose Werferin gehen in diesem Jahr an den Start. Ob aus dem Ammerland, aus Norden, oder aus benachbarten Vereinen im Kreisverband Friedeburg – das Feld ist bunt gemischt. Ein Blick auf die An-

meldungen zeigt, dass sich der „Generationenwechsel“ fortsetzt. Immer mehr junge Friesensportler treten an, um den etablierten Werfern die Platzierungen streitig zu machen. Familienduelle sind dabei

nicht ausgeschlossen. So kann es in der dritten Runde zum Aufeinandertreffen von Reiner Hillegardes mit seiner Tochter Imke kommen. Reiner Hillegardes wirft wie gewohnt mit Marion Reuter. Die beiden

Routiniers zählen seit vielen Jahren zu den heißen Anwärtern auf die vorderen Plätze. Doch die Konkurrenz aus der Familie ist stark. Imke Hillegardes tritt zusammen mit Aaron Heinen an. Dass die beiden ein starkes Team sind, haben sie unter anderem im vergangenen Jahr beim Turnier um den Titel „King & Queen of the Roads“ im irischen Ballincurrig bewiesen. Aber damit es überhaupt zum Familienduell kommt, müssen beide Teams erst einmal ihre vorherigen Partien gewinnen – angesichts der starken Gegner ist das nicht selbstverständlich.

Finalisten mit neuen Partnerinnen

Mit von der Partie ist auch Vorjahressieger Bernd-Georg Bohlken. Allerdings tritt er diesmal nicht an der Seite seiner Cousine Feenja an, sondern wirft zusammen mit Jaane Bohlken. Auch der Zweitplatzierte des Vorjahres Thorsten Schoon hat eine neue Wurfpartnerin. Statt mit Sabrina Trauernicht tritt er mit Stefanie Lay an. Im kleinen Finale standen sich 2022 Anke Klöpper/Mathias Menßen und Maren Gerdes/Sebastian Gerdes gegenüber. Sie werden in bewährter Besetzung versuchen, ganz oben anzugreifen. Wer es nicht in die Finalrunden schafft, wechselt in Wiesede einfach den Standort. Denn das gemütliche Zusammensein und die Boßlerparty sind beim Mixed Cup fast genauso wichtig, wie die Ergebnisse auf der Straße.

Ehrung für ehrenamtliche Arbeit

FUßBALL Bernd Wattjes und Helmuth Theesfeld in Leer ausgezeichnet

OSTFRIESLAND/JOS – Der Fußballkreis Ostfriesland hat 22 Personen geehrt, die sich ehrenamtlich für den Fußball verdient gemacht haben. Sie leisten im großen Umfang, oft unerkannt im Hintergrund, wertvolle Arbeit in

den umfangreichen Fußballspielbetrieb erst ermöglicht.

Einige der Geehrten wurden von ihren Vereinen unter einem Vorwand zum Ehrungstag gelotet und mit einer Auszeichnung vor Ort überrascht. Der Landesehren-

amtsbeauftragte des Niedersächsischen Fußballverbands, Hermann Wilkens, ließ es sich nicht nehmen, an der Veranstaltung teilzunehmen. Er sagte: „Ehrenamtler schenken dem Sport das wertvollste was sie haben, ihre Zeit“.

Unter den Geehrten waren auch Ehrenamtliche aus dem Harlingerland. So wurden unter anderem Bernd Wattjes vom TuS Esens und Helmuth Theesfeld vom SV Dornum für ihre Arbeit in ihren Vereinen ausgezeichnet.

TIPPS, TERMINE & ANREGUNGEN?

Ihr direkter Ansprechpartner für den Sport:



JOCHEN SCHRIEVERS
☎ 0 44 61/944 290
✉ sport@harlinger.de

